

Verzeichnis der Veröffentlichungen und Tagungsbeiträge – Prof. Dr. Kathrin Brünner – (Stand 1.02.2022)

Veröffentlichungen

Brünner, K. (2021): Standortbestimmung zur Professionalisierung von Hochschullehrenden für den digitalen Lernort Hochschule mit einem exemplarischen Qualifizierungsprogramm für kleine Hochschulen (eingereicht).

Diehl, B./Brünner, K. (2021): Lehre trotz(t) Social Distancing – Computervermittelte Kommunikation im virtuellen Raum. In: Daniel, D./Emmler, T./Fuge, J. (Hrsg.): Die große Lehre im virtuellen Raum: The Empty Space. Bielefeld: wbv, S. 119-145.

Brünner, K./ Reitz, R./Kohstall, T. (2021): Lernen und Lehren für die Arbeitswelt der Zukunft. In: DGUV Forum, 7/2021, S. 3-8. Online: <https://forum.dguv.de/ausgabe/7-2021/artikel/lernen-und-lehren-fuer-die-arbeitswelt-der-zukunft>

Brünner, K. (2021): Professionalisierungsanforderungen durch Digitalisierung: Veränderte Arbeitsorganisation in kaufmännisch-verwaltenden Berufen und ihre Folgen für betriebliches Ausbilderhandeln. In: Dietrich, A./Faßhauer, U./ Kohl, M. (Hrsg.): „Neue Normalität“ betrieblichen Lernens gestalten – Konsequenzen von Digitalisierung und neuen Arbeitsformen für das Bildungspersonal, Bonn, S. 179-198. Online: <https://www.bibb.de/dienst/veroeffentlichungen/de/publication/download/17244>

Faßhauer, U./Dietrich, A./Kohl, M./Brünner, K.: Digitalisierungsschub in der Ausbildung durch Corona – Konsequenzen für die Professionalisierung des beruflichen Bildungspersonals? In: Berufsbildung – Zeitschrift für Praxis u. Theorie in Betrieb und Schule (2020) 185, S. 3-7.

Brünner, K./Sewerin, U. (2020): Die HGU in Zeiten der Pandemie: Von heute auf morgen ins digitale Lehren und Lernen. In: DGUV-Forum 5/2020, S. 51-55. Online: https://forum.dguv.de/issues/DGUV_Forum_07_2020.pdf

Brünner, K./Schrode, N. (2019): Bedarfsorientierte Curriculumentwicklung aus der Praxis für die Praxis am Beispiel der Entwicklung eines weiterbildenden Masters of Public Management. In: Zeitschrift für Hochschulentwicklung. Hochschuldidaktik der wissenschaftlichen Weiterbildung. Bd. 14 Nr. 4, S. 55-74. Online: <https://zfhe.at/index.php/zfhe/article/view/1283>

Brünner, K./Becker, H. (2019): Masters of Public Management ab 2021 an der HGU: Curriculumentwicklung aus der Praxis für die Praxis. In: DGUV-Forum 11/2019, S. 28-30.

Bahl, A./Brünner, K. (2018): Das Betriebliche Ausbildungspersonal – Eine vernachlässigte Gruppe in der Berufsbildungsforschung. In: Rauner, F./ Grollmann, P. (Hrsg.): Handbuch Berufsbildungsforschung. Bielefeld: Bertelsmann, 3. Aufl., S. 362-369.

Brünner, K./Chvosta, A./Oertel, S. (2016): Die Institutionalisierung dualer Studiengänge: Hintergründe, Verlauf und Entwicklung. In: Faßhauer, U./ Severing, E. (Hrsg.): Verzahnung beruflicher und akademischer Bildung: duale Studiengänge in Theorie und Praxis. Bielefeld: Bertelsmann. S. 77-80.

Jahn, R.W./Brünner, K./Schunk, F. (2016): „Neue“ Rollen des beruflichen Bildungspersonals und deren Wahrnehmung durch die pädagogischen Akteure. Eine interpretative Analyse dominanter Rollenbilder von Berufsschullehrern und Ausbildern. Magdeburg: Institut Bildung, Beruf, Medien [Magdeburger Schriften zur Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 88].

Brünner, K./Oertel, S. (2015): Determinanten der Organisation betrieblicher Berufsausbildung in großen Unternehmen: Bildungszentren als dritte Lernorte. In: Krekel, E./ Helmrich, R.: Chancen und Risiken aus der demografischen Entwicklung für die Berufsbildung in den Regionen. Bielefeld: Bertelsmann. S. 79-95.

Brünner, K. /Baron, S. (2015): Zukunftsorientierte Schulreform(en) aus Sicht des Handwerks. In: Kreklau, C./ Siegers, J.: Handbuch der Aus- und Weiterbildung. Köln: Deutscher Wirtschaftsdienst. S. 1-8 (Fundstelle: 2302).

Brünner, K. (2014): Aufgabenspektrum und Handlungsstrukturen des betrieblichen Ausbildungspersonals. Selbstwahrnehmung und Fremdattribuierung im Kontext von Berufskonzept und Professionalisierung. Detmold: EUSL, Diss. [Wirtschaftspädagogisches Forum; Bd. 47].

Brünner, K.: Aufgaben und Funktionsbild des betrieblichen Ausbildungspersonals. In: Berufsbildung: Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule, 68 (2014) 150, S. 28-30.

Brünner, K.: Ausführliche Rezension von: Oser, Fritz / Bauder, Tibor / Salzmann, Patrizia / Heinzer, Sarah (Hrsg.): Ohne Kompetenz keine Qualität, Entwickeln und Einschätzen von Kompetenzprofilen bei Lehrpersonen und Berufsbildungsverantwortlichen. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2013. In: EWR 13 (2014), Nr. 3 (Veröffentlicht am 04.06.2014).

Bahl, A./Brünner, K.: 40 Jahre AEVO: Eine kritische, empirisch gestützte Bestandsaufnahme ihrer pädagogischen Relevanz für betriebliches Ausbilderhandeln. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 109 (2013) 4, S. 513-537.

Brünner, K.: Kompetenzprofile für das berufliche Ausbildungspersonal. Rezension zu: Oser, F. et al. (2013): Ohne Kompetenz keine Qualität. Entwickeln und Einschätzen von Kompetenzprofilen bei Lehrpersonen und Berufsbildungsverantwortlichen. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt. In: BWP – Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 42 (2013) 5.

Brünner, K./Goldenstein, J./Kuchenbuch, M./Menges, J./Worch, J. (2013): Die Entwicklung eines Qualifizierungskonzeptes für ausbildende Fachkräfte – ein Arbeitsbericht. Jena [Berufsbildungsforschung & -beratung aktuell; H. 2].

Brünner, K.: Novellierte AEVO – Novellierte Ausbildung der Ausbilder? In: Berufsbildung: Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule 66 (2012) 136, S. 33-36.

Jahn, R. W./Brünner, K.: Ausbildungsreife als Thema der öffentlichen Berichterstattung. In: BWP – Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 41 (2012) 4, S. 53-57.

Brünner, K. (2012): Der Beitrag der "Ausbildung der Ausbilder" zur Professionalität des betrieblichen Bildungspersonals – Eine Evaluationsstudie der angebotenen Qualifizierungsmaßnahmen in Hessen und Thüringen. In: Ulmer, P./Weiß, R./Zöller, A. (Hrsg.): Herausforderungen an das Bildungspersonal in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Bielefeld: Bertelsmann, S. 237-256.

Reinisch, H./Brünner, K. (Hrsg.) (2011): Abstractband zum überregionalen wirtschafts-pädagogischen Forschungskolloquium. Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Brünner, K./Schmidt, A./Frank, S. (2011): Potenziale für die Entwicklung pädagogischer Professionalität? Die Ausbildung der Ausbilder nach AEVO aus Perspektive von Anbietern und Teilnehmern. Jena [Jenaer Arbeiten zur Wirtschaftspädagogik, Reihe A: Kleine Schriften; 28].

Brünner, K. (2011): Die novellierte Ausbildereignungsverordnung (AEVO) und ihr Beitrag zur Professionalität betrieblichen Ausbildungspersonals. In: bwp@ Spezial 5 – Hochschultage Berufliche Bildung 2011, Workshop 10, hrsg. v. Bylinski, U., 1-19.

Amme, K./Jahn, R. W. (2011): Zur Erweiterung des Begriffsverständnisses interkultureller Kompetenz für das Ausbildungspersonal in der beruflichen Bildung. In: Berufsbildung, 128, S. 37-39.

Amme, K./Dennler, A./Diettrich, A.: Interkulturelle Kompetenz als Voraussetzung für Durchlässigkeit und Mobilität – Zur Funktion von (Weiter-)Bildungsanbietern zwischen Polarisierung und Kompensation. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online, (2010) 19, 1-21.

Amme, K./Diettrich, A. (2010): Berufsbildungspersonal als fördernder oder hemmender Faktor für die Entwicklung internationaler Kompetenzen – Befunde und Desiderate aus international-vergleichender Perspektive. In: Wordelmann, P. (Hrsg.): Internationale Kompetenzen in der Berufsbildung. Bielefeld: Bertelsmann, S. 191-207.

Amme, K.: Bildungscontrolling – qualitative, quantitative und rechtliche Aspekte. In: Wissenschaft für die Praxis, (2007) 64, S. 24-25.

Tagungsbeiträge

„Aus Präsenz mach Online – Erfahrungen und Tipps aus der Praxis“ (Expertentalk im Themenwebinar zum eLearning Summit 2021 des eLearningJournals am 10.06.2021)

Forschungsbedarf zu Online-Learning im Rahmen von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Barcamp-Session mit Rüdiger Reitz, IAG und Martin Schröder, BG ETEM auf den IAG-Online-Learning-Tagen am 11./12.02.2021)

*Online, Digital, Virtuell...oder was? Bildungsbedarfe für Personalentwickler*innen und Entscheider*innen* (Barcamp-Session auf den IAG-Online-Learning-Tagen am 11./12.02.2021)

Lessons learned? Was nehmen wir aus den letzten Monaten mit? (Vortrag mit Dr. Thomas Kohstall, IAG auf dem HGU-IAG-Zukunftstag „Digitalisierung im Lehren und Lernen“ am 8.09.2020 online)

„Lernende/Teilnehmende: Organisatorisch-räumliche und psychosoziale Rahmenbedingungen als Erfolgsfaktoren für digital unterstütztes Lernen“ (Workshop mit Thorsten Haase, UK NRW auf dem HGU-IAG-Zukunftstag „Digitalisierung im Lehren und Lernen“ am 8.09.2020 online)

„Den Einsatz von Lernplattformen „neu“ denken: Vom Dokumentenfriedhof zur Lernprozessbegleitung“ (Vortrag auf dem IAG DIGI-Trainertag am 9. Juni 2020 online)

„Berufsbegleitender Masterstudiengang „Master of Public Management Sozialversicherung (MPM)“ – Vorstellung des Studiengangskonzeptes“ (Vorträge im GFK-Ausschuss Personal und Bildung am 30.01.2020 in Berlin, auf der Tagung der Personalleiter/innen der gewerblichen Berufsgenossenschaften am 26.02.2019 in Speyer und am 18.09.2019 in Linowsee, auf dem Netzwerktreffen der Personalleitenden der gesetzlichen Unfallversicherungsträger am 21.10.2019 in Wiesbaden und am 03.12.2020 online in WebEx, auf dem PE-NET-UV am 25.09.2019 in Hamburg und dem Treffen der Hochschulbeauftragten am 21.10.2019 in Bad Hersfeld)

„Veränderung von Arbeitsformen und deren Auswirkungen auf (Aus-)Bildungsprozesse. Professionalisierungsanforderungen durch Digitalisierung“ (Vortrag auf dem PE-NET-UV an 24./25.09.2019 in Hamburg)

„Professionalisierungsanforderungen durch Digitalisierung: Veränderungen von Arbeitsformen, deren Auswirkungen auf Organisationsmodelle und deren Lehr- und Lernformate in betrieblichen Ausbildungsprozessen“ (Keynote auf dem AGBFN-Forum „Betriebliches Lernen gestalten: Konsequenzen von Digitalisierung und neuen Arbeitsformen für das Bildungspersonal am 5. Juni 2019 in Nürnberg)

„Qualifizierung für digitale Lernformate – Qualifizierung im Zeitalter von Arbeit 4.0“ (Workshop gemeinsam mit Nina Kahnwald auf den 10. IAG Trainertagen am 4. Juni 2019 in Dresden)

„Lernort Hochschule – Auf dem Weg in die digitale Zukunft“ (Eröffnungsvortrag zum Zukunftstag der Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung am 26.10.2018 in Bad Hersfeld)

„*Qualifizierung für den digitalen Lernort Hochschule*“ (Posterbeitrag auf der Jahrestagung der Hochschulen für Gesundheit am 27.-28.09.2018 in Berlin)

„*Entwicklung eines berufsbegleitenden Blended-learning-Masterstudienganges „Führung und Organisation in der Sozialversicherung*“ (Vortrag im GFK-Ausschuss Personal und Bildung am 26.02.2018 in Hamburg)

„*Möglichkeiten der Theorie-Praxisverzahnung, Etablierung innercurricularer Praxisanteile und Fragen der Anrechnung und Anerkennung nicht hochschulisch-erworbener Kompetenzen*“ (Vortrag im DGUV-Arbeitskreis Masterentwicklung am 28.11.2017 in Hennef)

„*Chancen und Herausforderungen der Studiengangentwicklung für nicht-traditionell Studierende – Erfahrungswerte und Erkenntnisse*“ (Vortrag gemeinsam mit Nicolas Schrode im DGUV-Arbeitskreis Masterentwicklung am 21.03.2017 in Bad Hersfeld)

„*Online-Assessments zur Personalauswahl – ein Einblick in wissenschaftliche und praktische Hintergründe*“ (Vortrag auf dem Forum für Ausbilderinnen & Ausbilder der Gesetzlichen Unfallversicherung am 26.10.2017 in Bad Hersfeld)

„*Transfersicherung und Nachhaltigkeit von Bildungsmaßnahmen – ein Einblick in die Lerntransferforschung und deren praktische Implikationen*“ (Vortrag im Rahmen des PE-Net-UV am 26.09.2017 in Berlin)

Kompetenzorientierung im Rahmen von Personalentwicklung, Auswahlverfahren und Stellenbesetzungen – wissenschaftliche und bildungspolitische Einordnungen (Vortrag im Rahmen des PE-Net-UV am 27.09.2016 in Berlin)

„*Attraktivitätssteigerung der dualen Berufsbildung*“ (Vortrag im Rahmen des Forum Berufsbildung 2015 – Zur Lage auf dem Ausbildungsmarkt und Folgen für die Berufsbildung; Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Kooperationsstelle Hochschule/ Gewerkschaften am 10.06.2015 in Oldenburg)

„*Das duale Abitur im Rahmen der Höheren Berufsbildung im Handwerk*“ (Vortrag im Rahmen einer Podiumsdiskussion zum Thema Theorie und Praxis – Zwei Seiten der Medaille auf dem Hessischen Handwerkstag am 3.06.2015 in Hofgeismar)

„*Projekte und Ansätze zur Integration von Studienabbrechern in das Handwerk*“. (Vortrag auf der Tagung Folgen des demographischen Wandels für Berufsbildung und Fachkräfteversorgung; Institut für Berufs- und Betriebspädagogik der Otto von Guericke Universität am 10.10.2014 in Magdeburg)

„*Der Entwicklungs- und Institutionalierungsprozess dualer Studiengänge: Hintergründe, Verlauf und Entwicklung eines expandierenden Systems.*“ (Vortrag im Rahmen des AG BFN-Forums "Verzahnung beruflicher und akademischer Bildung" am 12.11.2014 in Würzburg)

„*Pädagogische und didaktische Mammutaufgaben von Ausbildern im Lichte der Professionalisierung der Akteure*“ (Vortrag im Rahmen des Symposiums Jugend im Wandel: Ausbilder vor neuen Herausforderungen der Jahrestagung auf der Sektionstagung Berufs- und Wirtschaftspädagogik am 26.09.2014 in Schwäbisch Gmünd)

"Pädagogisierung des Betriebs? - Notwendigkeiten und Hemmnisse aus dem Blickwinkel des Ausbildungspersonals" (Vortrag mit Anke Bahl (BIBB) im Rahmen des Workshops Zukünfte der betrieblichen Lernkulturen unter Leitung von Prof. Dr. Uwe Faßhauer auf den 17. Hochschultagen für Berufliche Bildung am 14.03.2013 in Essen)

"Pädagogische und didaktische Talente gesucht?! – Diskussionsansätze auf Basis einer laufenden Aufgaben- und Anforderungsanalyse für das betriebliche Ausbildungspersonal " (Vortrag im Rahmen des JOBSTARTER-Workshops: Betriebliches Bildungspersonal – Akteure zur Sicherung einer qualitätsgerechten Ausbildung – am 13. September 2012 in Wismar)

"Empirische Befunde zur Situation des betrieblichen Bildungspersonals – Diskussionsansätze auf Basis laufender Studien" (Vortrag im Rahmen des Fokusgruppen-Workshops der BIBB-Modellversuche im Förderschwerpunkt "Qualität" am 27. März 2012 in Erfurt)

"Der Beitrag der novellierten AEVO zur Professionalität betrieblichen Ausbildungspersonals – ein Blick in erste empirische Befunde" (Vortrag im Rahmen des TNet-Herbsttreffens am 4.11.2011 in Bonn)

"Treffen die bisherigen Qualifikationsangebote die betrieblichen Notwendigkeiten? Diskussionsansätze auf Basis laufender Studien" (Forenbeitrag gemeinsam mit Anke Bahl auf dem 12. Christiani-Ausbildertag am 29. und 30.09.2011 in Konstanz)

"Zielgruppenspezifische Pädagogik und Didaktik als Kompetenz des betrieblichen Bildungspersonals?" (Vortrag im Rahmen des 6. BIBB-Berufsbildungskongress am 19.09.2011 in Berlin)

"Eine berufswissenschaftliche Aufgabenanalyse des betrieblichen Bildungspersonals als Grundlage einer Professionalisierungsdebatte" (Vortrag im Rahmen des 10. Workshops zur Qualitativen Inhaltsanalyse – Prof. Ph. Mayring und Dr. T. Frenzl – vom 07.07. – 09.07.2011 in Cap Wörth/Velden)

"Die novellierte Ausbildung der Ausbilder und deren Beitrag zur Professionalität des betrieblichen Ausbildungspersonals im Übergangssystem" (Vortrag im Rahmen der 16. Hochschultage für Berufliche Bildung am 25.03.2011 in Osnabrück)

"Eine berufswissenschaftliche Aufgabenanalyse des betrieblichen Bildungspersonals als Grundlage einer Professionalisierungsdebatte" (Vortrag im Rahmen der Frühjahrstagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE am 16.03.2011 in Aachen)

"Der Beitrag der "Ausbildung der Ausbilder" zur Professionalität des betrieblichen Ausbildungspersonals - Eine Evaluationsstudie der angebotenen Maßnahmen in Hessen und Thüringen" (Vortrag im Rahmen des AGBFN-Forums "Herausforderungen an das Bildungspersonal in der beruflichen Aus- und Weiterbildung" am 27.04.2010 in Bonn)

"Pädagogische Überzeugungen und handlungsleitende Kognitionen im Spiegel von Wissenschaft und Praxis" (Vortrag im Rahmen der Seminarinternen Weiterbildung des Staatlichen Studienseminars für Lehrerausbildung Erfurt im Juni 2009)

"Qualitatives Bildungscontrolling – Modeerscheinung oder Notwendigkeit?" (Vortrag im Rahmen des Best-Practice-Tag Personalmanagement der Ostdeutschen Sparkassenakademie in Potsdam im Oktober 2007)

"Die Ausbilderrolle in der betrieblichen Praxis – aus dem Blickwinkel der Wirtschaftspädagogik" (Vortrag im Rahmen der Vorlesung Strukturen und Prozesse betrieblicher Bildung, Veranstaltungsort Bundesinstitut für Berufsbildung in Bonn im Juni 2007)

"Qualitatives Bildungscontrolling – Modeerscheinung oder Notwendigkeit?" (Vortrag im Rahmen des Symposiums Bildungscontrolling – im Kontext qualitativer, quantitativer und rechtlicher Aspekte der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen in Erfurt im April 2007)